Presseinformation - 11.09.2026

Dr. Christina Siegfried erhält den Internationalen Heinrich-Schütz-Preis 2026

Die silberne Ehrenmedaille wird am 7. Oktober 2026 im Rahmen des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS in Dresden verliehen

Der Internationale Heinrich-Schütz-Preis geht im Jahr 2026 an Dr. Christina Siegfried, die ehemalige Intendantin des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS. Die Verleihung der silbernen Ehrenmedaille findet im Rahmen des diesjährigen Festivals am 7. Oktober 2026 in Dresden statt.

Mit dem undotierten Preis ehren das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST und seine Kooperationspartner an den Schütz-Orten in Mitteldeutschland Dr. Christina Siegfried für ihre außerordentlichen Verdienste um die Vermittlung und Verbreitung des musikalischen Erbes Heinrich Schütz' und seiner Zeit.

Dr. Christina Siegfried: „Ich bedanke mich, fühle mich geehrt, und freue mich außerordentlich über die Verleihung des Internationalen Heinrich-Schütz-Preises. Die Gelegenheit, die eigene Faszination für Leben und Werk dieses einzigartigen Komponisten weiterzutragen und den Menschen heute in einer lebendigen Vielfalt nahezubringen, war eine große Herausforderung wie ungemein bereichernde Erfahrung für mich. Bei allem ging es immer um das Lebendige im Heute – und das stets gemeinsam mit wunderbaren Künstler:innen und großartigen Partner:innen."

Der Internationale Heinrich-Schütz-Preis wird seit dem Jahr 2018 an Persönlichkeiten, Ensembles, Einrichtungen und Institutionen verliehen, die sich durch exzellente künstlerische wie wissenschaftliche Leistungen und Verdienste um die Interpretation, lebendige Vermittlung und weitreichende Verbreitung des Œuvres von Heinrich Schütz und der Musik seiner Zeit sowie durch ein herausragendes Engagement für deren nachhaltige Bewahrung und Förderung auszeichnen.

Die silberne Ehrenmedaille zum Internationalen Heinrich-Schütz-Preis wurde von der weltweit renommierten Künstlerin Anna Franziska Schwarzbach geschaffen. Die bisherigen Preisträger sind Hans-Christoph Rademann (2018), Sir Roger Norrington (2019), Françoise Lasserre (2020), Prof. Dr. Werner Breig (2021), die Verlage Bärenreiter aus Kassel und Carus aus Stuttgart (2022), die Originalklang-Ensembles Musica Fiata und La Capella Ducale (2023), die Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Silke Leopold (2024) sowie die Internationale Heinrich-Schütz-Gesellschaft (2025).

Preisverleihung mit Konzert am 7. Oktober 2026 in der Dresdner Annenkirche

Die Verleihung des Internationalen Heinrich-Schütz-Preises 2026 findet im Rahmen eines Konzerts beim diesjährigen HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST statt – am Mittwoch, 7. Oktober 2026, 19.00 Uhr in der Annenkirche in Dresden. Die Laudatio auf Preisträgerin Dr. Christina Siegfried wird die Gambistin Hille Perl halten.

Das Konzert mit dem Titel „Geistliche Chormusik" gestaltet der Dresdner Kammerchor unter der Leitung des ersten Schütz-Preisträgers Hans-Christoph Rademann. Karten für die Preisverleihung und das Konzert sowie für alle weiteren Veranstaltungen des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS 2026 sind unter www.schütz-musikfest.de erhältlich.

Dr. Christina Siegfried – langjährige Intendantin des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS

Von 2009 bis 2025 war Dr. Christina Siegfried Intendantin des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS und entwickelte es zu einem international anerkannten Festival und festen Höhepunkt im mitteldeutschen Veranstaltungskalender. Sie gab dem einzigen Festival Europas, das einem Komponisten des 17. Jahrhunderts gewidmet ist, auch durch die enge und verbindliche Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und Kolleg:innen ein unverwechselbares Profil. Konzerte, Lesungen, Gespräche sowie viele andere Formate gestaltete sie stets als Einladung: Wissenschaftlich fundiert und konzeptionell anspruchsvoll, offen für die Gegenwart und ihre Themen

Pressekontakt: Uta Schirmer, us|com – uta schirmer communications | Tel.: +49 176 1043 4366 | E-Mail: presse@schuetz-musikfest.de

waren ihre Jahresthemen und Programme, die besondere Konzertmomente an auratische Orte brachten. Dr. Christina Siegfried machte das HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST über mehr als 15 Jahre zu einem Ort lebendiger Begegnung zwischen Künstler:innen aus dem In- und Ausland und einem treuen Publikum.

Höhepunkt ihres Wirkens als Brückenbauerin zwischen dem 17. und dem 21. Jahrhundert war das Festjahr SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“ zum 350. Todestag des Sagittarius. 199 unmittelbar verantwortete Veranstaltungen sowie 400 assoziierte Veranstaltungen weltweit trugen Heinrich Schütz und die Musik seiner Zeit in neue Räume und Kontexte. Mehr als 25.000 Besucher ließen sich in 13 Monaten vom Kosmos „Heinrich Schütz“ begeistern und bewegen.

Laudatorin Hille Perl unterstreicht die Entscheidung für Dr. Christina Siegfried als Schütz-Preisträgerin 2026 bereits im Vorfeld der Preisverleihung: „Die Ehrung und Würdigung der Arbeit eines Menschen erfolgt immer dann, wenn diese Person weit über die normale Erfüllung eines Jobs oder einer Aufgabe hinaus geht, wenn es gelungen ist, neue Kontexte zu erschaffen, ungeahnte Verbindungen zu knüpfen und dadurch die Inhalte weit in die Zukunft strahlen zu lassen. Es ist dieses besondere Maß an Leidenschaft für Musik, für die Tatsache, dass unser kulturelles Leben ein Klebstoff ist, der die Gesellschaft zusammenhält, der das Leben mit lebenswertem Inhalt und Glück erfüllen kann, das Dr. Christina Siegfried auszeichnet“.

Die aus Thüringen stammende Dr. Christina Siegfried ist promovierte Musikwissenschaftlerin. Von 2009 bis 2025 war sie Geschäftsführerin des Vereins Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. mit Sitz in Magdeburg, Künstlerische und Geschäftsführende Intendantin des HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFESTS sowie von 2019 bis 2022 Künstlerische und Geschäftsführende Intendantin zum Festjahr SCHÜTZ22 – „weil ich lebe“ anlässlich des 350. Todestags von Heinrich Schütz. Zuvor arbeitete sie u.a. als Chefdramaturgin der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci (1991-2007). Im Rahmen des Abschlusskonzerts zum HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2025 wurde Dr. Christina Siegfried feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

PRESSESERVICE

- Das detaillierte Programm sowie weitere Pressemitteilungen und Fotos zum Download finden Sie unter www.schütz-musikfest.de.
- Ihre Pressekartenbestellungen senden Sie bitte per E-Mail an presse@schuetz-musikfest.de.
- Pressekontakt: Uta Schirmer, Telefon: +49 176 1043 4366, E-Mail: presse@schuetz-musikfest.de

HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST 2026

Veranstalter
Mitteldeutsche Barockmusik
in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.

Gefördert
aus Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien,
mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes, gefördert durch die Staatskanzlei und Ministerium
für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt und das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

Stadt Weißenfels | Stadt Gera | Stadt Zeitz | Stadt Bad Köstritz | Burgenlandkreis | Landkreis Greiz

Kultur- und Medienpartner
MDR Klassik
Deutschlandfunk Kultur
Sächsische Zeitung
Leipziger Volkszeitung
Dresdner Neueste Nachrichten
Musikland Sachsen-Anhalt

www.schütz-musikfest.de

Heinrich Schütz Musikfest
c/o Mitteldeutsche Barockmusik e.V. (MBM) | Immermannstr. 28 | 39108 Magdeburg | www.schütz-musikfest.de
Pressekontakt: Uta Schirmer, us|com – uta schirmer communications | Tel.: +49 176 1043 4366 | E-Mail: presse@schuetz-musikfest.de